

Zeitschrift: Jahrbuch Oberraargau : Menschen, Orte, Geschichten im Berner Mittelland
Herausgeber: Jahrbuch Oberraargau
Band: 64 (2021)

Artikel: Über Silas Bitterli
Autor: Fischer, Martin
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1071585>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Über Silas Bitterli

Von Silas Bitterli (Bilder), Martin Fischer (Text), Madeleine Hadorn (Koordination)

Silas «Quirill» Bitterli fiel mir schon zu seiner Schulzeit am Gymnasium Oberaargau als Künstler auf, der sich in kein Schema zwingen lässt: Wer am Morgen sehr früh oder nach der Schule am Abend im Schulgelände unterwegs war, traf Silas meist schon oder noch auf der Treppe der Arena sitzend, auf seiner Gitarre spielend, oft dazu summend oder singend. Im Rahmen seines Schwerpunktfaches «Bildnerisches Gestalten», aber noch viel mehr in seiner Freizeit, entstanden auffällige Bildfolgen, die erahnen liessen, welche Themenfelder Silas interessieren: «Das Fremde, Geheimnisvolle, Bedrohliche, Aufgeladene und Konvolute, das Exotische und Mystische», wie er es selbst zusammenfasst.

Im Laufe seiner verschiedenen Studien, die er mit dem Bachelor of Arts in Fine Arts an der Hochschule für Künste und danach mit einem Lehrdiplom für Bildnerisches Gestalten an der Pädagogischen Hochschule Bern abschloss, perfektionierte er seine Künste. Diese umfassen speziell abstrakte Malerei, Schreiben und digitale Malerei. Seine Musik ist ihm jedoch genauso wichtig. Er war und ist in zahlreichen Bands Mitglied und als Sänger aktiv: «Straitjacket_inc», «Metalchurch», «Organ meets Metal», «Liquid Rain», «Mirayon» sind einige dieser Gruppen.

Diese Aufzählung wird Quirill nicht gerecht. Er sagt von sich: «Ich lebe gefühlt in hundert Welten, die alle unterschiedlichste Wertvorstellungen haben. Und da ich auch von Medium zu Medium und von Projekt zu Projekt springe, lade ich phasenweise Dinge auf, die mir enorm wichtig erscheinen, dann aber ein Jahr später links liegen gelassen werden.» Quirill lebt als Künstler und Lehrer ein bewegtes, quirliges Leben, geprägt von Drang nach Veränderung, Suche nach Sinn, Halt im Glauben, Kreativität sowohl im Chaos wie auch in der Weite und Leere.

Eine Konstante gibt es für Silas Bitterli, indem er immer wieder nach Schottland reist, wo er fotografiert, aquarelliert und seine Liebe zu Folk und Celtic Folk pflegt. Dort entsteht auch sein Soloprojekt, in dessen

Rahmen er verschiedene Tonträger unter dem Namen «Quirill» veröffentlicht hat. Die Songs schreibt und singt er in Eigenregie. Auch die Aufnahme, das Mixing und das Design stammen von ihm. Keltik und Mystik pur.

Aber Silas beschäftigt sich auch mit einheimischer Tradition und Kultur. Dabei hat er als gestalterischer Berater bei der Entstehung der neuen «Oberaargauer Tracht» seine feine Fähigkeit gezeigt, wichtige und typische Elemente zu sehen und darzustellen. Dies gelingt ihm auch in seiner hier abgedruckten Arbeit zu seiner Heimat Oberaargau auf überzeugende Art.

Silas «Quirill» Bitterli (* 1986), in Langenthal aufgewachsen und wohnhaft in Roggwil, ist Künstler, Gestalter und Musiker. Er studierte freie Kunst an der Hochschule der Künste in Bern und unterrichtet heute hauptberuflich Bildnerisches Gestalten und Musik an der Sekundarstufe. Mehr über sein vielfältiges Schaffen inklusive Hörproben findet man unter: www.quirill.ch

Nächste Seiten:

Burgäschisee	Herzogenbuchsee
Aarwangen	Madiswil
Madiswil	Langenthal
Linden	Langenthal
Bleienbach	Thunstetten
Bipperlisi	Huttwil
Thunstetten	Huttwil
Rohrbachgraben	Thunstetten
Hohwacht	Lotzwil
Huttwil	Melchnau



6/16/2010







1/100

DIEGGI ADENIC









Thompson
in 1890
[initials]
[initials]







14/11/21

HOFHÖRLEN, HUTWIL











THUN-STETTEN

THUN-STETTEN





1911

Schwarze Erde
Hüttwil







© MAXXI

MARCO MELCHIONI